6. Mai

EIN KUSS – ANTONIO LIGABUE

THEATER

EIN KUSS - ANTONIO LIGABUE ist ein mitreißendes Einpersonenstück, das vom Leben des lange verkannten, ausgegrenzten und verspotteten schweizerisch-italienischen Malers Antonio Ligabue (1899 – 1965) erzählt. Statt an seinem Schicksal zu zerbrechen, schuf sich Ligabue ein eigenes Universum aus Bildern – seine Arbeiten zeugen von einer gewaltigen Schaffenskraft.
Marco Michel verkörpert den Künstler eindrucksvoll und zeichnet live großformatige Portraits von Menschen und Landschaften. Wie Antonio Ligabue in seinem Leben, so schafft sich auch Marco Michel auf der Bühne immer wieder ein neues Gegenüber.
In New York 2018 ausgezeichnet als „Best International One-Man-Show".

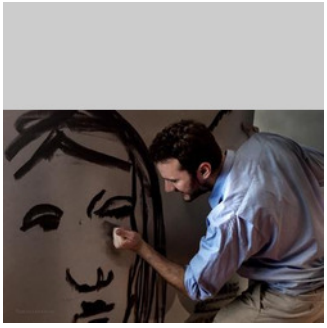
23.11.2023

20:00

Förderung durch: Pro Helvetia

Theater auf dem Hornwerk

31582 Nienburg



© Luigi Buroni

Roger Stein «Alles vor dem Aber... ist egal» Köln Premiere

MUSIK

Mit kraftvoller Vielseitigkeit, Selbstironie und Charme rauscht **Roger Stein** multiinstrumental und reimgeladen durch sein drittes Soloprogramm. „Alles vor dem Aber ist egal" steckt voller Sehnsucht und Humor, ist poetisch und bilderreich zugleich.
Roger Stein ist Sänger, Songwriter, Pianist und Erzähler zugleich – aber vor allem ist er Poet mit Schalk im Nacken, schafft er es doch, Schmerz und Melancholie in Wärme und Leichtigkeit zu hüllen und damit der Tragik die Kälte zu nehmen: Denn jede Tragik hat ihren eigenen Humor.

23.11.2023

20:15-22:45

Anmeldung unter: senftoepfchen-theater.reservix.de/tickets-roger-stein-alles-vor-dem-aberist-egal-koelnpremiere-in-koeln-senftoepfchen-theater-am-23-11-2023/e2148438

Senftöpfchen-Theater
Große Neugasse 2-4
50667 Köln

Pierre Omer's Swing Revue

MUSIK

Zehn Jahre nach ihrer Landung auf der Erde sind **Pierre Omer's Swing Revue** zurück – frisch und energiegeladen, mit einem neuem Bandmitglied im Line-Up und Album Nr. 2 in der Westentasche des Smokings.
Swing, Exotica, Blues, Experimentalmusik und Film Noir. Mit «Tropical Breakdown» - so der Albumtitel – sprengt das Quartett ganz klar die Grenzen des Swing-Formats, schraubt und dreht an den Rhythmen, experimentiert mit neuen Sounds und krempelt zielstrebig die Regeln des Genres um.

23.11.2023

21:00-23:00

Förderung durch: Pro Helvetia

Altes Volksbad
Mittelstrasse 42
68169 Mannheim

Album "Tropical Breakdown"

www.pierreomer.com

Emilie Zoé

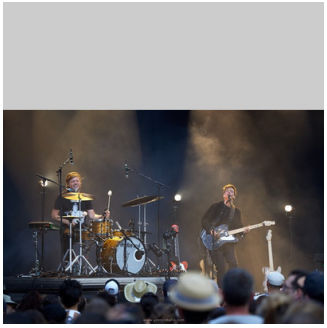
MUSIK

Emilie Zoés explosives Gitarrenspiel, die Variabilität der Stimme und die aussergewöhnliche Selbstdarstellung stechen heraus. Mal sanft, mal rauh, wurde Emilie Zoé schon mit PJ Harvey oder Cat Power verglichen. Obwohl Emilie französische Muttersprachler*in ist, erlaubt das Schreiben in englischer Sprache, das Undefinierbare zu erfassen und Antworten auf die eindringlichen Fragen des Lebens zu geben.
Emilie Zoé steht für hochdynamische und mitreissende Live-Performances, die in direktem Gegensatz zum minimalistischen Charme ihrer/seiner Platten stehen. Die enge Verbindung mit dem Schlagzeuger Fred Bürki führte dazu, dass das Duo eine grosse Anzahl intensiver Shows spielen konnte.

23.11.2023

20:30

Kulturladen Konstanz
Joseph-Belli-Weg 5
78467 Konstanz


© Foto: Yann Cabello
Emilie Zoé

Sustainable Suisse

DESIGN

Sie sind überall: Werkstoffe sind unverzichtbare Innovationsmotoren für fast alle Wirtschaftsbereiche. Neue Werkstoffe können zur Lösung drängender Zukunftsfragen beitragen, etwa in den Bereichen Mobilität, Klima- und Umweltschutz, aber auch in der Architektur oder im Gesundheitswesen.
Viele der neuen Werkstoffe stossen bei der Umsetzung allerdings an Grenzen und finden nicht den Weg in die Serienproduktion. Die von Pascal Johanssen kuratierte Ausstellung «Sustainable Suisse» im Berliner Direktorenhaus präsentiert elf Schweizer Designer*innen und Studios, die sich der Frage widmen, inwieweit Prototypen für Alltagsprodukte entworfen werden können, die später einen erfolgreichen Innovationsprozess bis zur Markteinführung durchlaufen.

bis 18.02.2024

Förderung durch: Pro Helvetia

Direktorenhaus
Am Krögel 2
10179 Berlin

© Patricia Kindler
Keramik als wiederverwendeter Werkstoff

https://www.direktorenhaus.com/exhibitions/-sustainable-suisse/

Zeitzeugen im Weltformat - Schweizer Plakatkunst 1940 bis heute

DESIGN, GESCHICHTE

Die Auswahl von 25 herausragenden Plakaten im Weltformat „F4“ zeigt, wie kreativ und eigenständig sich die international stark beachtete Schweizer Plakatszene in den vergangenen acht Jahrzehnten entwickelt hat. Die anfangs neue visuelle Sprache wird durch Arbeiten für Industrie, Tourismus und Kultur bekannt und bleibt bis heute für ihre formale Disziplin bewundert. Die Ausstellung vereint unterschiedlichste gestalterische Stilrichtungen. Zugleich dokumentiert sie wichtige zeitgeschichtliche Aspekte sowie gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen. Die Plakate stammen aus der Kollektion „FormatF4“ des Basler Sammlers Dieter Tschudin.

bis 03.03.2024

Eintritt frei
Anmeldung unter: +49 7621 415150
oder museum@loerrach.de

Dreiländermuseum Lörrach
Basler Str. 143
79540 Lörrach

© Design: Melchior Imboden, Schweiz
Ausstellungsplakat für die Ausstellung 'Zeitzeugen im Weltformat' im Dreiländermuseum Lörrach

OUR HOUSE IS A VERY VERY VERY FINE HOUSE

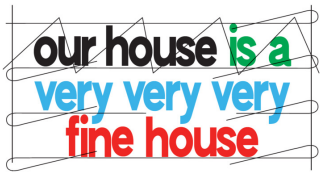
BILDENDE KUNST

Gruppenausstellung zum 40. Jubiläum des Museumsgebäudes. Mit neuen Arbeiten von Irene Fernández Arcas, Maximiliane Baumgartner, Dias & Riedweg, Mascha Fehse & Valentina Karga, Max Hübener, Alper Kazokoglu, Suchan Kinoshita & Olivier Foulon, Sara Manente, **Deborah Robbiano & Sébastien Tripod**, Fion Pellacini, Laure Prouvost, Theresa Weber.

bis 28.04.2024

Förderung durch: Pro Helvetia

Kunstmuseum Bochum
Kortumstraße 147
44778 Bochum



© Kunstmuseum Bochum

Stuttgarter Buchwochen 2023

LITERATUR

Unter dem Motto «Bücher können was» finden die 73. Stuttgarter Buchwochen im Haus der Wirtschaft statt. Das traditionsreiche Stuttgarter Bücherfest bietet einen Überblick über Neuerscheinungen und Empfehlungslisten sowie ein Rahmenprogramm mit prominenten Autor*innen, aktuellen Themen, Workshops und kostenlosen Lesungen für Schüler*innen.
Zum zweiten Mal stellt das Schweizer Zimmer Verlage aus der Schweiz vor.
Autoren aus der Schweiz: Michel Bergmann (18.11.), Sasha Filipenko (01.12.)

bis 03.12.2023

Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Str. 19
70174 Stuttgart

© Stuttgarter Buchwochen

https://buchwochen.de/

Membranes

BILDENDE KUNST

BERLIN - Ronewa Art Projects is delighted to announce the upcoming exhibition of Serbian artist Saša Pancic, titled "Membranes." The exhibition will open on Thursday, November 16, 2023, from 18:00 to 20:00 and run until Thursday, December 21, 2023. The exhibition will feature three distinct series of ink drawings: "Semantic Shadows," "Liminality," and "Beyond the Horizon."
"Membranes" is a profound exploration of the concept of membranes as selective barriers that define and protect, both physically and symbolically. In this exhibition, Saša Pancic challenges viewers to contemplate the hidden layers of reality within his drawings.

bis 21.12.2023

18:00-20:00

Eintritt frei

Ronewa Art Projects
Potsdamer Str. 91
10785 Berlin

© Ronewa Art Projects
Saša Pancic, Semantic Shadow no. 1, 2023, Indian ink and brush on Fabriano paper, 21 x 28 cm. 8 1/4

ACCESS TO DANCE - depARTures

VISUELLE KUNST, TANZ, PERFORMANCE

Von 7. – 25. November 2023 stehen bei depARTures herausragende Künstler*innen aus der Schweiz im Fokus, die repräsentativ für die enorme Vielfalt und Qualität der dortigen Tanzszene stehen. Im Dialog mit anderen Disziplinen wenden Sie choreografische Strategien nicht nur im Tanz, sondern auch in anderen Ausdrucksformen an. Die Vorstellungen werden durch ein umfassendes Diskurs- und Workshopprogramm flankiert, in dem sich die Besucher*innen mit den künstlerischen Positionen vertieft auseinandersetzen und in Dialog mit den Choreograf*innen und Performer*innen treten können. Nähere Informationen und Termine werden in Kürze bekanntgegeben.

bis 25.11.2023

20:00-22:00

Förderung durch: Pro Helvetia
Anmeldung unter:
www.jointadventures.net/access-to-dance/departures

Diverse Orte

81667 München

schweizer kulturstiftung prohelvetia

https://www.jointadventures.net/access-to-dance/departures
https://www.muenchentickets.de/tickets/event/p4e6hbtf7-duh/-ACCESS-TO-DANCE-depARTures-

NICOLAS PARTY. WHEN TOMORROW COMES

BILDENDE KUNST

Im Museum Frieder Burda präsentiert der Schweizer Künstler Nicolas Party seine erste Museumsausstellung in Deutschland. Er verwandelt das gesamte Raumensemble des markanten Richard Meier-Baus, gelegen inmitten einer Parklandschaft, in ein konzeptionell durchplantes und zu durchschreitendes malerisches Universum. Eindrucksvolle Gruppen von leuchtenden Pastellen, Öl-auf-Kupfer-Gemälden, großflächigen Wandmalereien und kleinformatigen Kabinettbildern nehmen architektonische Eingriffe in den Ausstellungsräumen des Museums vor und schaffen für den Betrachter eine selten gewordene magische Anziehungskraft.

bis 18.02.2024

für Kinder geeignet, Förderung durch: Pro Helvetia

Museum Frieder Burda
Lichtentaler Allee 8b
76530 Baden-Baden

© Nicolas Party; Foto: Adam Reich
Nicolas Party, Portrait with Flowers (Version auf Kupfer), 2021.

schweizer kulturstiftung prohelvetia

https://www.museum-frieder-burda.de/ausstellung

Apfelflug vom Stamm

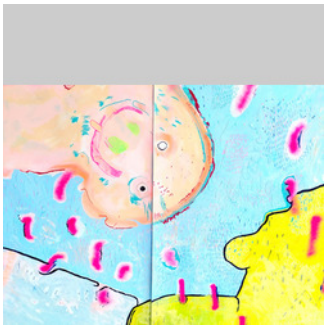
FILM, LITERATUR, VIDEO, BILDENDE KUNST

APFELFLUG VOM STAMM
Experiment, Recherche, Ausstellung zu Familien-Modellen
31. Oktober bis 26. November 2023
Ergül Cengiz / Shirin Damerji / Alex Gerbaulet / Jakob Gilg / Monika Kapfer / K&K - Bündnis Kunst und Kind / Eva Kotátková & Dominik Lang / Joanna Lombard / Heidi Mühlschlegel / Judith Peters & Filib Schürmann / Cora Piantoni / Corinna Schnitt / John Smith / Stefan Wischnewski / Anna Witt / Esther Zahel
Im Mittelpunkt von Wandbildern, Videoinstallationen und Workshops steht die Frage, wie wir die Gemeinschaft "Familie" heute leben und begreifen. Das Projekt versammelt und erforscht existierende Modelle und diskutiert Utopien und Vorstellungen von Familie von 1968 bis heute.

bis 26.11.2023

für Kinder geeignet, Förderung durch: Pro Helvetia

Galerie der Künstler
Maximilianstr. 42
80538 München



BILDERBOGEN 2.0, Jubiläum 40 Jahre Galerie Stahlberger

BILDENDE KUNST

Eine Ausstellung der Galerie mit Werken von Künstlerinnen und Künstlern aus 40 Jahren
Künstler aus der Schweiz: Jürgen Brodwolf, Rosa Lachenmeier, Meret Oppenheim, Harald Naegeli, Marianne Eigenheer und Joseph Egan
Wiederaufnahme nach der Weihnachtspause ab Dienstag, 16. Januar 2024
Die Finissage der Ausstellung findet statt am Sonntag, 25. Februar von 16 bis 18 Uhr.

bis 17.12.2023

Eintritt frei, für Kinder geeignet

Galerie Stahlberger
Pfädlistr. 4
79576 Weil am Rhein

© Foto: Konrad Bruckmann
Rosa Lachenmeier: Just Music

Alex Hanimann. Zufall und Ordnung

FOTOGRAFIE, BILDENDE KUNST

Am 5. Oktober findet der 1. Happy Thursday im Museum für Photographie Braunschweig innerhalb der Ausstellung von **Alex Hanimann** statt.
Bei verlängerten Öffnungszeiten von 13 - 20 Uhr und freiem Eintritt haben Sie die Gelegenheit an einer Führung um 18.00 Uhr mit der Kuratorin und Museumsleiterin Barbara Hofmann-Johnson teilzunehmen.
Weitere Termine und Veranstaltungen:
www.photomuseum.de

bis 03.12.2023

18:00-19:00

Eintritt frei, für Kinder geeignet, Förderung durch: Pro Helvetia
Anmeldung unter:
info@photomuseum.de

Museum für Photographie Braunschweig e.V.

38102 Braunschweig

© (c) Alex Hanimann/ProLitteris 2023
o.T., a.d. Serie This will be tomorrow - Time waits [Maria], 2020

Alex Hanimann. Zufall und Ordnung – Fotografie im Werk von Alex Hanimann

FOTOGRAFIE, BILDENDE KUNST

Mit unterschiedlichen Werkgruppen und inhaltlichen Gegenüberstellungen zeigt die Ausstellung erstmals in einem Museum in Deutschland die komplexe fotografische Arbeit des Schweizer Künstlers Alex Hanimann (*1955, lebt in St. Gallen) der vergangenen Jahre. Fotografie und mitunter auch filmische Projekte stellen ein wichtiges Segment innerhalb des Werkes von Alex Hanimann dar und stehen oft in Wechselwirkung zur Malerei und Skulptur. Arbeiten im öffentlichen Raum sind in den letzten Jahren zudem entstanden. Referenzen an die äußere Wirklichkeit, den urbanen oder Naturraum ebenso wie raumleere Inszenierungen und allegorische Porträts und Körperstudien sind wichtige Themen des Schweizers.

bis 03.12.2023

für Kinder geeignet, Förderung durch: Pro Helvetia

Museum für Photographie Braunschweig e.V.

38102 Braunschweig

Julia Steiner - Fliegender Wechsel

VISUELLE KUNST, BILDENDE KUNST

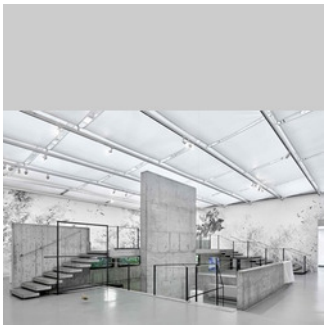
Fliegender Wechsel – unter diesem Titel verwandelt die Schweizer Künstlerin **Julia Steiner** die offene Architektur der Kunsthalle Wilhelmshaven mit einer weit-luftigen Raumzeichnung in einen neu erlebbaren Bildraum, ein organisch-bewegtes Ambiente. Die Transformation der weißen Wände mit Pinsel und schwarzer Gouachefarbe entstand über mehrere Wochen und ist doch nicht von Dauer. Die Flüchtigkeit der Existenz von Natur, Tier und Mensch, die sich in kleinen, oft ungreifbaren Dingen (Wolken, Gräsern, Wasser, Vögeln) zeigt, ist das große Thema der Künstlerin. Neben ihrer Wandzeichnung zeigt Steiner neue Werkgruppen - Gouachen, Plastiken, Installationen und erstmals auch filmische Arbeiten.

bis 26.11.2023

11:00-17:00

für Kinder geeignet, Förderung durch: Pro Helvetia

Kunsthalle Wilhelmshaven
Adalbertstraße 28
26382 Wilhelmshaven



© Foto: Edward Greiner
Julia Steiner, Fliegender Wechsel, Kunsthalle Wilhelmshaven 2023

"10 im Schloss", zeitgenössische Kunst

BILDENDE KUNST

Vernissage 28.September, 18 Uhr
Der Auslandschweizer Diego Bianconi ist Teilnehmer der zehn Künstler*innen
Ausstellungsdauer 29. September 2023 bis 21. April 2024
Eintritt € 4,50

bis 21.04.2024

Anmeldung unter: mail@weisses-schloss-heroldsberg.de

Weißes Schloss, Heroldsberg
Kirchenweg 4
90562 Heroldsberg

Musikfabrik im WDR 86

MUSIK

Das 86. Konzert der Reihe "Musikfabrik im WDR" präsentiert unter der Leitung von Peter Rundel am 24. September die Uraufführung von **Michael Pelzel**s neuestem Stück "As if on a Cyborg's Wedding (TikTok-Music)". Der schweizer Komponist lässt darin zahlreiche Inspirationsquellen von koreanischem Autorenfilm bis zum Social Media Phänomen anklingen. Den Abschluss bildet Helmut Lachenmanns groß besetztes Ensemblestück "Concertini", dessen einzelne Konzertsituationen sich zu einem regelrechten Klangrausch verdichten.

bis 24.12.2023

20:00

Funkhaus
Wallrafplatz 5
50667 Köln

© Manu Theobald
Michael Pelzel

schweizer kulturstiftung
prohelvetia

https://www.musikfabrik.eu/de/kalender/musik-fabrik-im-wdr-86-concertini/
https://www.koelnticket.de/event/musikfab-rik-im-wdr-wdr-sendesaal-17379386/

DIEGO BIANCONI & WOLFSFELD, Zwei MEISTERRADIERER in zwei Jahrhunderten

BILDENDE KUNST

Ausstellung vom 23.September 2023 bis 13.Januar 2024
Eröffnung der Ausstellung am Freitag, 22.9.2023 um 20 Uhr.
Kunstkontor Westnerwacht, 93047 Regensburg,Weintinger Gasse 4

bis 13.01.2024

20:00-22:30

Eintritt frei
Anmeldung unter: 0941/560772

KUNSTKONTOR WESTNERWACHT
Weintingergasse 4
93047 Regensburg

Diego Bianconi, Nicole double, 1996

Der Ruf nach Freiheit - Revolution 1848/49 und heute

GESCHICHTE

Wohlstand, Bildung und Freiheit forderte Gustav Struve als er am 21.9.1848 erstmals in Lörrach die "Deutsche Republik" ausrief. In Frankreich hatte die Februarrevolution den Funken für ganz Europa gezündet: in der Schweiz entstand 1848 die Bundesverfassung als Grundlage des modernen Bundesstaates, in Deutschland scheiterten die demokratischen Aufstände und die Durchsetzung einer Reichsverfassung. Es blieb ein langer Weg bis zum Grundgesetz 1949 und zur Einheit 1989. 1848/49 jedoch war der Ruf nach Freiheit im Großherzogtum Baden mit zwei benachbarten Republiken besonders laut. 175 Jahre später hat der Einsatz für Freiheit, Demokratie und Menschenrechte nichts von seiner Aktualität verloren.

bis 19.05.2024

Dreiländermuseum Lörrach
Basler Str. 143
79540 Lörrach

© Dreiländermuseum
Plakatmotiv zur Sonderausstellung

Rémy Markowitsch. WE ALL (Except the Others)

BILDENDE KUNST

Kontamination von Natur und Kultur, Zwangsarbeit einst und jetzt, Hermann Röchling und sein Erbe: Der Schweizer Künstler **Rémy Markowitsch** beleuchtet und verdichtet Schlüsselthemen sowie signifikante Orte aus der Geschichte der Völklinger Hütte mit seiner Multimedia-Installation WE ALL (Except the Others) in der historischen Hängewagenwerkstatt.

bis 28.09.2025

Weltkulturerbe Völklinger Hütte
Rathausstraße 75 - 79
66333 Völklingen

© Rémy Markowitsch / Weltkulturerbe Völklinger Hütte

"Fährhausgespräche", SRF-Podcast-Serie in 5 Teilen von und mit Jean-Claude Kuner und Thomas Hürlimann

LITERATUR, THEATER, POLITIK, GESCHICHTE

Thomas Hürlimann ist einer der wichtigsten deutschsprachigen Schriftsteller der Gegenwart; der Basler Jean-Claude Kuner gehört zu den international renommiertesten Radiomachern. Sie sind sich zum ersten Mal im (West-)Berlin der 1970er Jahre begegnet, wo sie am Theater engagiert waren. Im März 2022 haben sie sich an Hürlimanns Wohnort in der Schweiz wiedergetroffen, am Zuger See. Aus den ihrenUnterhaltungen im sogenannten «Fährhaus» entstand eine Podcast-Serie. Anekdotisch, philosophisch, politisch, humorvoll, vielschichtig. Zentral im Gespräch ist die Thematik von Heimat und Fremde, zwischen Berlin (wo Kuner heute noch lebt) und der Schweiz. Eine neue Hörspiel-Szene ergänzt jede Folge.

bis 14.06.2024

00:00-23:59

deutschlandweit

© SRF
Jean-Claude Kuner und Thomas Hürlimann bei den Aufnahmen zum Podcast auf dem Zugerberg

"Jetzt machen wir Republik!" - Die Revolution von 1848/49 in Baden

POLITIK, GESCHICHTE

Das Rosgartenmuseum erinnert in einer großen Sonderschau mit seltenen Relikten der Revolutionszeit, schimmernden Objekten des badischen Hofs, zahlreichen Bezügen zur Schweizer Nachbarschaft, mit Porträts, Karikaturen, frühen Fotografien und berührenden Erinnerungsstücken aus den Nachlässen der prominenten Köpfe der Revolution an die Urväter und Mütter der Demokratie. Seit den 1830er Jahren wurde der deutsche Bodenseeraum mit seiner Nachbarschaft zur republikanischen Eidgenossenschaft zu einem Brennpunkt der frühen Demokratiebewegung.

bis 07.01.2024

Kulturzentrum am Münster
Wessenbergstr. 41 / 43
78462 Konstanz

© Rosgartenmuseum Konstanz
Freigeistige Literatur aus Schweizer Verlagen

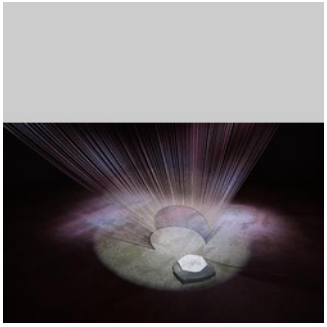
Renaissance 3.0 – Ein Basislager für neue Allianzen von Kunst und Wissenschaft im 21. Jahrhundert

VISUELLE KUNST, WISSENSCHAFT

Wie kann eine neue Renaissance aussehen? Unsere aktuelle Ausstellung sucht nach Antworten. Während Wissenschaft und Kunst lange getrennte Wege gingen, nutzen sie heute einen gemeinsamen „Pool of Tools“. Damit knüpfen sie da an, wo die arabische und die italienische Renaissance aufhörten. Neue Wissensfelder eröffnen sich.
Von biobasierten Kunststoffen bis zu Unconventional Computing: Die Ausstellung »Renaissance 3.0« gibt Einblicke in zukunftsweisende Projekte an der Schnittstelle von Kunst und Wissenschaft – und lädt zu Neu- und Wiederentdeckungen ein.
Schweizer Künstler: **Jens Kull**

bis 07.01.2024

ZKM | Zentrum für Kunst und Medien
Lorenzstr. 19
76135 Karlsruhe



© Constanza Piña Pardo, Foto: Perte de Signal, Camille Montuelle